

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906**

216 (6.8.1906) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 216. Zweites Blatt.

Montag, den 6. August

1906.

## Zwangs-Versteigerung.

Dienstag, den 7. August 1906, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Kollpult, 1 Fahrrad, 1 Küchenschrank, 1 Tisch, 1 Etager, 1 Bierstisch, 6 Bilder, 1 Spiegel, 1 Divan, 1 Vertiko, 1 Schiffschiff und 17 Bände Meyer's Konversationslexikon.

Die zur Versteigerung gelangenden Gegenstände können am Versteigerungstage, nachmittags von 1 1/2 Uhr ab im Versteigerungslokal besichtigt werden.

Karlsruhe, den 4. August 1906.

Vertwart, Gerichtsvollzieher.

## Zwangs-Versteigerung.

Dienstag, den 7. August 1906, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 komplette Betten, 1 großen (7 m) Möbeltransportwagen, verschiedene Porzellan: wie bemalte Wandteller, 4 Bierstühle, Firmenschilder, Kaffeetassen und Aschenbecher, 1 Pfeifenrohr, 6 Buffets, 1 Spiegelschrank, 1 Schreibtisch, 1 Kanapee, 1 Bild, 1 Gehrockanzug, 1 hellen Sportanzug, 1 Sommerüberzieher, 1 Tisch, 2 Grammophone, 1 Vertiko, 4 Ballen ca. 100 m Serge, 2 Hobelbänke, 1 Spiegelschrank und 1 Schreibsekretär.

Die zur Versteigerung gelangenden Gegenstände können 1/2 Stunde vor der Versteigerung im Pfandlokal besichtigt werden.

Karlsruhe, den 5. August 1906.

Zink, Gerichtsvollzieher.

## Hunde-Versteigerung.

Am Donnerstag, den 9. ds. Mts., vormittags 10 Uhr, werden im Hundezwinger des Stadt. Waisenmeisters, Schlachthausstraße 17, nachverzeichnete herrenlose Hunde öffentlich versteigert:

1. ein gelber Boxer (weiblich),
2. ein weißer Fox-terrier (männlich),
3. ein grauer Schnauzer (männlich),
4. ein schwarzgrauer Pinscher (männlich),
5. ein schwarzer Hofhund (männlich).

Karlsruhe, den 4. August 1906.

Stadt. Schlacht- und Viehhofdirektion.

Rüppurr.

## Bekanntmachung.

Zur Fortführung des Vermessungswerks und der Lagerbücher der Gemarkung Rüppurr ist Tagfahrt auf Montag, den 13. August, vormittags 9 Uhr, auf dem Rathaus zu Rüppurr anberaumt, während welcher Zeit Anmeldungen zur Vermessung von Grundstücken, Wiederbestimmung von verlorenen Grenzsteinen etc. durch den Großh. Herrn Bezirksgeometer entgegen genommen werden. Das Verzeichnis über Besitzveränderungen im Grundeigentum liegt während 8 Tagen bei hiesigem Grundbuchamt zur Einsicht auf.

Rüppurr, den 4. August 1906.

Das Bürgermeisteramt.

K. L. H.

Hagsfeld.

## Bekanntmachung.

Die Gemeinde Hagsfeld läßt am Mittwoch, den 8. ds. Mts., nachmittags 3 Uhr, im Karrenhofe dahier einen selten Rindfarn gegen Barzahlung an den Meistbietenden öffentlich versteigern, wozu Liebhaber hierdurch eingeladen werden.

Hagsfeld, den 6. August 1906.

Bürgermeisteramt:

Burm.

## Wohnungen zu vermieten.

\*33. Akademiestraße 9 ist im Seitenbau, 3. Stock, eine sehr schöne, freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 11, 1. Stock.

— Bismarckstraße 31 ist die schöne Mansardenwohnung von 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, auch Wasser und Gas vorhanden, auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 12 bis 4 Uhr. Schlüssel im 2. Stock. Näheres Amalienstraße 40, 3. Stock.

— Erbprinzenstraße 12 schöne, freundliche 6 Zimmerwohnung im 4. Stock mit Küche und reichlichem Zubehör auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres daselbst, parterre. Einzusehen von 10—12 Uhr.

— Hübschstraße 15, Ecke der Kriegstraße, sind per sofort eine 4 Zimmerwohnung mit Bad und reichlichem Zubehör, ferner 1 dto. im 1. Stock auf 1. Oktober, sowie eine 2 Zimmerwohnung im 4. Stock auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden oder Scheffelstraße 53, 1. Stock.

— Körnerstraße 13 sind eine 1, 2 u. 3 Zimmerwohnung nebst Küche und Keller, ferner eine helle und geräumige Werkstätte, mit Gas und Wasser versehen, per sofort oder später zu vermieten. Näheres Körnerstraße 13 im 3. Stock links.

— Lachnerstraße 26 ist im 1. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Veranda auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Scheffelstraße 53 im 1. Stock.

3.1. Luisenstraße 24 ist im 3. Stock eine schöne, helle 3 Zimmerwohnung mit Mansarde, Küche und Keller per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus im Bureau.

— Markgrafenstraße 48 ist die Wohnung des 2. Stockes, bestehend aus 5 Zimmern mit allem Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Markgrafenstraße 50 im Kontor.

\* Mathisstraße 10, eine Treppe, sind eine herrschaftliche Wohnung von 5—6 Zimmern, ohne Vis-à-vis, Erker, Balkon, Küche, Bad und reichlichem Zubehör, sowie eine Wohnung von 4 schönen Zimmern, einzeln oder zusammen, zu vermieten.

\* Scheffelstraße 8, nächst der Kaiser-Allee, ist eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Dieselbe ist mit Glasabschluss und Gasleitung versehen und kann ein Zimmer mit besonderem Eingang leicht vermietet werden. Preis 280 Mark. Näheres in der Werkstätte oder im 3. Stock rechts.

— Dorfstraße 18, parterre, ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Ebenso im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller. Näheres daselbst oder Dorfstraße 26, parterre.

— Auf sogleich oder später ist eine 3 Zimmerwohnung im Querbau, 2 Treppen hoch, jedes Zimmer mit besonderem Eingang, an ruhige Leute zu vermieten: Kaiserstraße 56.

3.1. Eine schön gelegene, geräumige 5 Zimmerwohnung mit Bad und Zubehör, nach allen Seiten frei gelegen, 3. Stock, ist sofort billig zu vermieten. Näheres zu erfragen Gerwigstraße 53 im Bureau.

## 5 Zimmerwohnung

mit Badeeinrichtung und Zubehör per 1. Oktober event. früher Waldstraße 50 zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

## 5 Zimmerwohnung

mit Alkov und Zubehör anderweitig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 56 bei G. Laspe.

## Kaiserstraße 225

ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock bei Schwarz, Kunsthandlung.

## Kriegstraße 91

ist 3 Treppen hoch eine elegante Herrschaftswohnung von 7 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

## Kaiserstraße 225,

eine Treppe, ist im Vorderhaus eine Wohnung von 5 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller, für einen Anwalt, Zahnarzt oder auch zu sonstigen Bureauz geeignet, per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock bei

Schwarz, Kunsthandlung.

## Durlacher Allee 29b

ist eine neu hergerichtete Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Veranda nebst Trockenspeicher per 1. Oktober zu vermieten. Preis 700 M. Zu erfragen Rudolfstraße 31, parterre links.

## Rudolfstraße 31,

Ecke Durlacher Allee, ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon und Erker, Bad, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern nebst gemeinschaftlichem Trockenspeicher auf 1. Oktober 1906 zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre rechts.

Schöne, freundliche

## 4 Zimmerwohnung

im 3. Stock, mit Küche, Keller und Mansarde auf sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 29, 2. Stock.

## 2, 4 und 5 Zimmerwohnungen

zu vermieten. Zu erfragen Karls-Wilhelmstraße 1, parterre.

## Einfamilienhaus.

— Wegen Verletzung ist die Villa Wendtstraße 4, mit allem Komfort eingerichtet, auf 1. Oktober event. früher zu vermieten. Näheres daselbst oder bei F. Lacroix, Luisenstraße 2.

## Kaiserstraße 62,

drei Treppen hoch, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden bei Drustein & Schwarz.

## Eine Mansarden-Wohnung

von 2 Zimmern (gerade Wände), Küche und Keller ist per 1. September zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 2 im Laden. 2.1.

## Gebladen

für Spezerei und Kolonialwaren mit 3 Zimmerwohnung ist Schillerstraße 23 zu vermieten. Näheres Blumenstraße 7, Hinterhaus III. \*2.1.

## Bäckerei und Konditorei

in neuerbautem Hause per sogleich zu vermieten. Näheres Karls-Wilhelmstraße 38 II.

## Läden zu vermieten.

Zwei geräumige Läden mit großen Schaufenstern, in sehr guter Geschäftslage, sind mit oder ohne Wohnung von 6 Zimmern, auch getrennt, sofort oder für später zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 6.

**Laden zu vermieten.**

**Ritterstraße 10/12**, nächst der Kaiserstraße, ist ein schöner Laden mit geräumiger Werkstätte oder Magazin auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

**Laden zu vermieten.**

Ein in verkehrsreicher Lage befindlicher Laden, in welchem bisher ein Kolonialwarengeschäft mit Erfolg betrieben wird, ist per sofort oder später zu vermieten. Gefl. Offerten unter Nr. 5893 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Werkstätte zu vermieten.**

**Lachnerstraße 20** ist eine schöne, helle Werkstätte auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 89, 1. Stod.

**Werkstatt zu vermieten,**

wenn gewünscht, auch 3 Zimmerwohnung dazu. Näheres Sofienstraße 18 im 3. Stod. \*3.3.

**Gartenstraße 9**

Ist ein großer, heller Raum, neu erstellt, circa 100 qm groß, für technisches Bureau, Atelier oder sonst ruhigen Betrieb, auch als Magazin passend, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

**Magazin oder Werkstätte und Kontor,**

groß, hoch, hell, samt Einfahrt, in der **Akademiestraße 35** auf Oktober oder früher zu vermieten.

**Großes Magazin**

(3 stöckig) mit Keller, Kolbahn, Aufzug und Comptoir-Räumen zu vermieten:

**Akademiestraße 5.**

Näheres Herzstraße 6, parterre.

**Atelier**

auf sofort zu vermieten. Näheres Weinbrennerstraße 13, 1. Stod., oder Kriegstraße 176, 3. Stod.

**Großer Keller,**

passend für Obst- und Gemüse, ist zu vermieten. Näheres Sofienstraße 18 im 3. Stod. \*3.3.

**Wohnung gesucht.**

\* Schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und sämtlichem Zubehör, auf 1. Oktober gesucht. Nähe Karlstraße und Stefanienstraße erwünscht. Offerten unter Nr. 5891 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Filiale**

(Wurfgeschäft etc.) mit Wohnung von 2-3 Zimmern und Zugehör suchen kautionsfähige Leute in guter Geschäftslage. Offerten unter Nr. 5854 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*3.2.

**Zimmer zu vermieten.**

— Hübsch möbliertes Wohn- und Schlafzimmer auf sogleich oder später zu vermieten: Kaiserstraße 30, 2 Treppen links.

**Fein möbliertes, großes Zimmer**

auf sofort zu vermieten: Amalienstraße 51 II. —

**Wohn- und Schlafzimmer,**

gut möbliert, in feinem Hause, schönste Lage, zu vermieten: Gartenstraße 52, parterre. —

**Gut möbliertes Zimmer mit Pension**

auf sofort zu vermieten: Amalienstraße 51 im 3. Stod. —

**Parterrezimmer,**

unmöbliert, welches schon längere Zeit Bureauzwecken dient, ist auf 1. September oder später anderweitig zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35 a, bei Keller. —

**Mansardenzimmer**

ist unmöbliert zu vermieten. Näheres Akademiestraße 29 I. —

**Mansardenzimmer**

an ordentlichen Arbeiter als Schlafstelle zu vermieten: Erbprinzenstraße 34, parterre. —

**Wohn- und Schlafzimmer,**

gut möbliert, mit besonderem Eingang, auf den 15. August zu vermieten: Amalienstraße 5, parterre. \*2.2.

**Scheffelstraße 68,**

3. Stod., ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später billig zu vermieten. \*

**Wohn- und Schlafzimmer,**

gut möbliert, ist zu vermieten: Leopoldstraße 29, 3. Stod. \*

**Nebenzimmer.**

2.2. Ein schönes, separates Nebenzimmer ist für 20-30 Herren jeden Wochentag, ausgeschrieben Montag und Mittwoch, zu vergeben. Näheres Amalienstraße 14 a.

**Pension Fecht,**

Kaiserstraße 95 III, Eingang Kronenstraße, Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

**12000—15000 Mark**

sind auf II. Hypothek zu 4 1/4 % auszuleihen. Offerten unter Nr. 5871 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.2.

**Mark 5000.—**

auf II. Hypothek, innerhalb 75 % der Schätzung, gegen hohe Verzinsung sofort gesucht. Offerten unter Nr. 4097 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**2000 Mark**

gegen Eintrag von pünktlichem Zinszahler auf Anwesen in der Weststadt sofort gesucht. Offerten unter Nr. 5853 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.2.

**II. Hypothek.**

\*2.1. 10000—12000 Mark werden von einem pünktlichen Zinszahler auf ein ganz vermietetes Haus in ganz guter Lage gesucht. Offerten unter Nr. 5892 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein fleißiges, tüchtiges Mädchen, das alle Hausarbeiten, mit Ausnahme vom Kochen versteht, wird gesucht. Zu erfragen Ritterstraße 11 im 2. Stod., nachmittags zwischen 1-5 Uhr.

— Auf sofort wird ein anständiges, reinliches Mädchen, das selbe muß gut kochen können, oder eine Köchin, die den Haushalt führen kann, zu drei Personen gesucht. Hoher Lohn.

E. M. Fischl, Waldstraße 18.

**Mädchen-Gesuch.**

2.2. Gesucht per sofort ein Mädchen, im Kochen erfahren, und ein Mädchen für Küche und Hausarbeiten; hoher Lohn und gute Behandlung. Zu erfragen Amalienstraße 47 im Laden.

**Mädchen-Gesuch.**

3.2. Auf sofort werden ein Mädchen gesucht, welches kochen kann, sowie ein Spülmädchen; Gottesauerstraße 27, Wirtschaft.

**Mädchen-Gesuch.**

3.1. Suche per 1. September ein braves, tüchtiges Mädchen, welches selbständig kochen kann. Lohn monatlich 20-25 Mk. Vorzustellen Kaiserstraße 181, parterre, oder Waldstraße 60 im 2. Stod., nachmittags von 1-1/2 Uhr. Frau Hugo Kahl.

**Kindermädchen.**

— Ein zuverlässiges, älteres Kindermädchen zu zwei Kindern gesucht per 15. August. Vorzustellen 2-4 Uhr. Näheres Erbprinzenstraße 40 I.

**Gesucht wird per sofort**

ein Fräulein, welches im Kleidermachen sehr gewandt ist, per August und September in ein Entfärbort des Schwarzwaldes. Offerten unter Nr. 5899 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

**Ein einfaches Mädchen,**

welches kochen kann, wird auf sogleich gegen hohen Lohn gesucht: Birkel 29. —

**Zuverlässiges****Zimmermädchen gesucht.**

Auf Ende September ins Ausland gesucht ein gewandtes, zuverlässiges Zimmermädchen, das auch nähen und bei Tisch servieren kann und für den Notfall etwas vom Kochen versteht. Guter Gehalt, keine grobe Arbeit. Vertrauensstelle. Mädchen mit guten Zeugnissen aus herrschaftlichen Häusern bevorzugt. Gefl. Anmeldungen unter Chiffre A. 4308 Z. an Haassenstein & Vogler, Zürich (Schweiz).

**R.** Auf sofort tüchtige Herrschafts- u. Wirtschaftskönninnen gesucht durch das Stellenvermittlungsbureau Reiber, Bwe., Zähringerstraße 34, parterre.

**Mädchen-Gesuch.**

3.1. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, wird gegen hohen Lohn auf 1. September gesucht. Näheres Moonstraße 21, 1. Stod.

**W.** Stellen finden  
2 tüchtige Buffetfräulein, 1 Buffetmädchen (Anfangerin) für ein hiesiges I. Restaurant, 2 Buffetfräulein für Bahnhofsrestaurant nach auswärtig, 1 Küchenbeschleckerin, 1 Restaurationsköchin, 1 Hotelzimmermädchen und mehrere Küchenmädchen durch J. Wolfarth's Bureau, Adlerstraße 89. Telephon Nr. 1534. 2.1.

**R.** Tüchtige Mädchen für alle häuslichen Arbeiten finden gute Stellen bei hohem Lohn durch das Stellenvermittlungsbureau Reiber, Bwe., Zähringerstraße 34, parterre.

**Lehrmädchen-Gesuch.**

3.3. Junge Mädchen, nicht unter 15 Jahren, die feinen Näh erlernen wollen, gegen sofortige Vergütung gesucht.

B. & S. Baer, Modes, Kaiserstraße 245.

**Spülmädchen**

oder alleinstehende Frau sucht bei hohem Lohn W. Ziogler, Rest. „Kaiserhof“, Marktplatz. 2.1.

**Buchfrau-Gesuch.**

2.1. Eine reinliche, zuverlässige Frau wird für eine kleine Familie (2 Personen) gesucht für Samstag zum Buchen, und welche auch die Besorgung der Wäsche übernimmt. Zu erfragen Hauptstraße 29, 3. Stod., zwischen 3 und 5 Uhr.

**Monteure und Hilfsmonteure** für elektrische Licht- und Kraftanlagen zum sofortigen Eintritt gesucht.

Grund & Dehmichen, Waldstraße 26.

**Decorateur gesucht.**

\*2.2. Zum einmaligen Decorieren zweier Schauwenschen in Herren- und Damenwäsche und Konfektion wird ein tüchtiger Decorateur gesucht. Offerten unter Nr. 5861 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Bementvorarbeiter, Asphaltvorarbeiter

finden dauernde Beschäftigung bei hohem Lohn bei

**Th. & O. Heflig,**

5.4. Hirschstraße 40, Karlsruhe.

### Maler und Anstreicher

finden Beschäftigung: Bahnhofstraße 28. 3.3.

### Anstreicher-Gesuch.

\*10.10. Tüchtige Anstreicher finden dauernde Beschäftigung.

**Behncke & Zischke,** Klauereckstr. 9.

### Kaufm. Lehrstelle

mit Gelegenheit zur gründl. Ausbildung in allen Kontorarbeiten findet ein junger Mann mit schöner Handschrift und guter Schulbildung. Schriftliche Angebote unter Nr. 5349 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

### Kaufmännische Lehrstelle.

Für einen jungen Mann mit dem Berechtigungschein zum einjährigen Militärdienst ist in einem der größten Geschäfte am hiesigen Plage eine Lehrstelle offen. Offerten unter Nr. 5308 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*3.3.

### Gewandter Abfüller

für Mineralwasserfabrik gesucht: Walbstr. 33. —

### Hausbursche gesucht

per sofort für ein feines Geschäft in Baden-Baden. 100 Mark Monatslohn. Nur Leute mit guten Zeugnissen wollen sich schriftlich melden auf Offerten unter Nr. 5398 an das Kontor des Tagblattes.

### Ein junger Arbeitsbursche

findet dauernde, gut bezahlte Stellung.

**Carl Kraemer,** Klapphut-Fabrik,

2.1. Akademiestraße 22.

### Ein tüchtiger Fuhrknecht

kann sofort eintreten: Goethestraße 20.

### Ausläufer gesucht.

Ein Junge von 13-14 Jahren wird als Ausläufer für einige Stunden im Tage gesucht. Zu melden Kaiserstraße 48.

Ein zuverlässiger, kräftiger

### Hausbursche,

welcher gut packen kann und gute Zeugnisse besitzt, findet Stellung bei

**Drehfuß & Siegel.**

### Hausbursche.

3.2. Ein junger, fleißiger Bursche kann bei hohem Lohn sofort eintreten: Akademiestraße 30.

Ein jüngerer, kräftiger

### Hausbursche

kann sofort eintreten: Amalienstraße 16, Gasthaus zur „Goldenen Krone“.

### Hausbursche,

jüngerer, von besserem Geschäft bei guter Bezahlung gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Tüchtige Köchin

sucht sofort Stelle in einem Restaurant. Zu erfragen im Marthahaus, Sofienstraße 52.

131

### Tüchtige Frau

sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Rheinstraße 89 d im 5. Stod.

### Versicherungsbranche.

Ein Kaufmann, sehr gut eingeführt, sucht eine selbständige Hauptagentur in Feuer-, Glas-, Unfall-, Einbruch-, Transport- u. Versicherung einer erstklassigen Gesellschaft. Offerten sind unter Nr. 5351 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Junger Mann,

stadtkundig und zuverlässig, sucht dauernden Vertrauensposten. Gest. Offerten unter Nr. 5389 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Beschäftigungs-Gesuch.

\* Im Austragen von schriftlichen Sachen sucht ein Mann für einen halben Tag, wenn nötig noch einige Stunden nachmittags, Stelle oder sonst ähnlichen Posten. Offerten sind unter Nr. 5394 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Weißstickerei.

\* Stickstube mit besten Arbeitskräften übernimmt tabellose Ausführung ganzer Ausstern und kleinere Aufträge bei mäßigem Preis. Näheres Amalienstraße 17, 4. Stod.

### Blechenerarbeiten

für Bau und auch Reparaturen werden gut und billigst ausgeführt in Gräter's Blecherei, Karlsruhe 35, Eingang I. Hof rechts. Gest. Aufträge werden auch Akademiestraße 48, 2. Stod., angenommen.

### Jubiläums-

Inschriften und Transparente u., Malereien auf Papier und Stoff werden angefertigt: Ablersstraße 28. Ebenfalls kann ein solider, tüchtiger junger Maler eintreten. \*2.2.

### Unentgeltliche

**Rechtsanwaltsstelle für Frauen**

Dienstag abend 6-8 Uhr Kriegstr. 44. —

### Verloren

wurde auf dem Wege vom Gasthaus zum „Hirsch“, Grünwinkel, bis zur Uhländstraße eine goldene Damenuhr. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung abzugeben: Uhländstraße 2, 2. Stod rechts.

### Verloren.

\* Samstag nachmittag wurde auf der Kaiser-Allee, zwischen Philipp- und Dorfstraße, ein schwarzes lebrunes Portemonnaie verloren. Inhalt: ein 20 und vier 2 Markstücke und ein kleiner Schlüssel. Abzugeben gegen gute Belohnung auf dem Fundbureau.

### Hund verlaufen.

Ein jüngerer, schwarzer Pudbel mit weißem Fleck auf der Brust, auf den Ruf „Strolch“ hörend, hat sich verlaufen. Vor Ankauf wird gewarnt. Abzugeben Gasthaus zur „Rose“, Amalienstraße 87.

### Haus-Verkauf.

\*2.2. Ein Gehaus mit zweimal 3 Zimmerwohnungen in guter Mietslage und zu 7% rentierend, ist sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5338 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Geschäfts-Haus

in der Akademiestraße 35, gute Lage, 550 qm Bodenfläche, mit großen Räumen, Einfahrt u. zu verkaufen. Näheres beim Eigentümer daselbst.

### Nestkaufschilling

zu verkaufen (12 000 Mk.), ganz oder einen Teil, mit üblichem Nachlaß. Gest. Offerten unter Nr. 4888 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Haus-Kauf.

\*2.2. Ein Haus, für einen kleinen Geschäftsmann passend, wird zu kaufen gesucht. Es muß ein guter Nest-Kaufschilling an Zahlung genommen werden. Offerten unter Nr. 5339 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zu verkaufen.

— Bähringerstraße 30 sind zwei vollständig ausgerüstete Betten, wenig gebraucht, die Bettstellen sind massiv und poliert, billig zu verkaufen. Näheres daselbst, parterre.

\* Hirschstraße 17, 4. Stod links, sind wegen Platzmangel sofort zu verkaufen: 1 Blumentisch, 2 schöne Rohrstühle, 1 Bodenläufer, 1 Spiegel und sonstiges. Händler verboten.

\* Ein kleines

### Stehschreibpult

mit Kasten ist zu verkaufen: Kaiserstraße 123 II.

### Zu verkaufen.

\*2.2. Eine gut erhaltene, olivgrün gepreßte Nüschgarnitur, in Hochhaar gearbeitet, bestehend aus Sofa und 4 Polsterstühlen, um den billigen Preis von 75 Mk., neuer viereckiger Zimmertisch mit massiv eichener Platte 12 Mk., Waschkommode mit Marmorplatte und geschliffenem Spiegelaufsatz 48 Mk., feines Vertiko, neuer Schreibtisch, Kameltaschen-Diwan, bessere Stühle, alles wird um sehr billigen Preis abgegeben, ebenso eine große Spieluhr mit 20 Platten zu 16 Mk. Näheres Hübischstraße 38, parterre, nächst der verlängerten Kriegstraße.

### Schöner neuer Diwan

sofort zu verkaufen: Marienstraße 34 im 3. Stod.

### Pianino,

sehr solid, ganz neu, mit schönem Ton, freuzsaitig, 7 Oktaven, unter langjähriger Garantie zum billigen Preis von 450 Mk. zu verkaufen bei

**Hack & Co.,** Schloßplatz 14.

Kein Laden, daher billigste Preise.

### Kindersportwagen,

zweifach, fast neu, zu verkaufen: Gerwigstraße 16 im 2. Stod.

### Herd,

älterer, mittelgroßer, billig zu verkaufen: Rudolfstraße 18, 5. Stod.

### Küfer-Rolle,

für Weinhandlungen passend, fast neu, sowie ein **Warenschrank** mit Glastüren zu verkaufen: Werberstraße 13, parterre.

### Günstige Gelegenheit.

\* Schöne Schlafzimmern, Wohnzimmer- und Küchen-Einrichtung, so gut wie neu, billig zu verkaufen. Näheres in Mühlburg, Rheinstraße 63, 3. Stod, zwischen 5 und 8 Uhr.

Gut erhaltenes Bauholz, Ziegel, Back-, Haus- und Mauersteine werden billig abgegeben am Abbruch Gte Veiertheimer Allee und Gartenstraße.

### Ein Pferd

ist preiswert zu verkaufen. Näheres Akademiestraße 20 im Bureau. 2.1.

### Frad- und Gehrock-Anzüge

verleiht **Kranz Beck,** Herrenstraße 22.

### Schönschreiben.

Ferienkurse 3 oder 5 Wochen, sehr leichte Methode, für Schüler und Schülerinnen. Sicherer Erfolg. 8 Mk., 10 Mk., 16 Mk. 5.4.

**M. Simon,** Erbprinzenstraße 40.

**Dr. H. Bauer,**  
Wilhelmstrasse 9, 2.2.  
von der Reise zurück.

**Wer guten KAFFEE**  
liebt mache einen Versuch bei:  
**Carl Roth,**  
Hofdrogerie.

**Die letzten Lose**  
der **Bad. Rote Kreuzlotterie à M. 1.** —  
ferner alle anderen genehmigten Sorten, auch  
**Pfälzer, Frankfurter, Rastatter,**  
**Eugener à M. 1. —, Radolfzeller à M. 1.20,**  
bei 10 St. 1 Freilos empfiehlt  
**Carl Götz,**  
Hebelstraße 11/15, Karlsruhe.

Rasierpinsel,  
Rasiertöpfe,  
Rasierseife,  
Streichriemen,  
Rasiermesser

bei **Ries,** Friedrichsplatz 7.  
\*5.4. Erstes  
Spezialhaus in:  
Besen, Pinseln, Bürsten- und Kammtwaren,  
Toilette-Artikeln, Schwämmen, Fensterledern.

**Färberei**  
**KRAMER.**  
Billige Preise. — Unübertroffene Leistung.

**Gas- u. Wasserleitungsgeschäft**  
**Karl Fr. Alex. Müller,**  
7 Malienstraße 7,  
in nächster Nähe des  
Erzogroßherzoglich. Palais.  
Telephon 1284.

Wein-Vertreter der Sohalken Herd- u. Ofenfabrik  
F. Küppersbusch & Söhne, A.-G.  
**Größtes Herdlager** am Plage in  
lackierten, emaillierten u. Majolika-Herden  
für Kohlenbrand, kombinierten Herden für  
Gas und Kohle. Gasherde.

Ein Extraabdruck des Gesetzes:  
**„Die Kinderarbeit in gewerblichen Betrieben betr.“**  
ist bei uns in einer Handausgabe erschienen  
und zum Preise von **10 Pfg.** erhältlich.  
**G. J. Müller'sche Hofbuchhandlung.**

Verlag der „Wiener Mode“, Wien, Leipzig, Berlin,  
Stuttgart.  
A. k. Staatsmedaille 1895. — Ehrendiplom Chicago 1893

**WIENER MODE**  
mit der Unterhaltungsbeilage  
**„Im Boudoir.“**  
Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48 farbigen  
Modellbildern, über 2800 Abbildungen,  
24 Unterhaltungsbeilagen und 12 Schnittmusterbogen.  
**Fremdsprachige Ausgaben**  
in den meisten Ländern Europas.

Gratisbeilagen:  
**„Wiener Kinder-Mode“**  
mit dem Beiblatt:  
**„Für die Kinderstube“.**  
Monatlich ein reich illustriertes Hest.

**Ferner 4 große farbige Moden-Panoramen.**  
Vierteljährlich Mk. 2.80.

Schnitte nach Maß.  
Als Begünstigung von besonderem Werte liefert die „Wiener Mode“ ihren Abonnentinnen Schnitte nach Maß für ihren eigenen Bedarf und den ihrer Familienangehörigen in beliebiger Anzahl gratis, unter Garantie für tadelloste Passen, wodurch die Anfertigung jedes Toilettestückes im Hause ermöglicht wird. Probehefte auf Wunsch kostenfrei von allen Buchhandlungen und von der „Wiener Mode“ Wien, Wienstraße.  
In allen Buchhandlungen und vom Verlage der „Wiener Mode“ erhältlich.

**Dienstvorschriften**  
für die  
**Gerichtsschreibereien**  
im  
**Großherzogtum Baden.**  
Amtliche Ausgabe.  
Gebunden Preis M. 2.40.  
**G. J. Müller'sche Hofbuchhdlg.,**  
Karlsruhe. Ritterstr. 1.

**Stadtgarten-Theater.**  
Montag, den 6. August 1906  
**„Die Fledermaus“.**  
Operette in 3 Akten von Joh. Strauß.  
Anfang 8 Uhr. Näheres Tageszettel.

**Färberei Pring.**  
Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.  
Mäßige Preise.

**Das Fortschreiten der Magen-Darmitarthe** der Säuglinge wird am besten durch Ernährung der Kinder mit Kufeskes Kindermehl, in Wasser gelocht, ohne Zusatz von Milch, verhindert. Kufeskes Kindermehl bietet den Darmtrankheitsregenern einen schlechten Nährboden dar, bringt dadurch die Gärungsvorgänge im Darne zum Stillstande und beschränkt somit die Krankheit. Außerdem ist Kufeskes Kindermehl aber auch ein ausgezeichnetes, leicht verdauliches Nährmittel, welches vermöge seines reichen Gehaltes an Nährstoffen sehr gut zur ausschließlichen Ernährung der Säuglinge dienen kann. Erkrankte Kinder erhalten daher im Kufeske-Mehl selbst beim Fortlassen der Milch eine vollkommen genügende Nahrung. Für an Magen-Darmitarthen leidende Kinder kocht man 1 Eßlöffel Kufeske-Mehl mit 1 Liter Wasser 25 Minuten und gibt ihnen davon alle 2 Stunden fortel sie trinken wollen.

**Stadtgarten-Theater.**  
Im Stadtgarten-Theater wird heute abend „Die Fledermaus“ gegeben. Morgen Dienstag gelangt „Der Vogelhändler“ zur Wiederholung und zwar als Benefiz-Vorstellung für Fräulein Grabis. Die Benefiziantin spielt die Prieschrisel und Herr Schulz den Adam. Die übrige Rollenbesetzung bleibt wie bei den früheren Vorstellungen.

**Amtliche Mitteilungen.**  
Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 17. Juli d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Geistlichen Rat und Pfarrer Alois Baur in St. Trudpert, dem Pfarrer Rudolf Bader in Neuthern und dem Pfarrer Emil Barth in Waldbirch das Ritterkreuz erster Klasse höchstehres Ordens vom Zähringer Löwen zu verleihen.

Mit Entschlieung Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 20. Juli 1906 wurde Registrator Georg Pahl bei Großh. Oberschulrat zum Sekretär bei dieser Behörde ernannt. Das Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts hat unterm 24. Juli d. J. den Revisor Christian Bardusch beim Großh. Oberschulrat zum Revisor bei genanntem Ministerium ernannt. Mit Entschlieung Großh. Oberschulrats vom 31. Juli 1906 wurden den Kanzleihilfen Hermann Schnarrenberger und Hermann Thiemede etatmäßige Kanzleiaffistentenstellen bei dieser Behörde übertragen. (Karlsru. Stg.)

**Polizeibericht.**  
Karlsruhe, 6. August.  
Der frühere Verwaltungsassistent Frank, welcher wegen Unterschlagung ihm anvertrauten amtlichen Geldern flüchtig gegangen ist, hat sich am Samstag auf der Polizeiwache im Amtshaus gestellt. — Einem hiesigen Verein wurden von ihrem Hausmeister Vereins- und Wirtschaftsgelder von mehreren hundert Mark unterschlagen. — Verhaftet wurden: 1. ein 13 Jahre alter Schüler aus Wilmansee, welcher in letzter Zeit in hiesigen Badeanstalten mehrere Diebstähle verübt hat, 2. ein Maler aus Rixingen wegen Zechbetrug, 3. ein lediger Schlosser von hier wegen Körperverletzung, Ruhestörung und Widerstand, 4. ein Kaufmann aus Wien, welcher im Wiener Zentralpolizei-Blatt wegen Veruntreuung zur Verhaftung ausgeschrieben war, 5. ein lediger Möbelpacker aus Pforzheim, welcher vom Großh. Amtsgericht hier wegen Hausfriedensbruchs zur Verhaftung ausgeschrieben ist, und 6. ein verheirateter, hier wohnender Korbflechter aus Mingen wegen Verbrechen gegen § 173 R.St.G.B. — In der Nacht zum 8. d. Mts. gerieten einige junge Burschen in einer Wirtschaft in der Oststadt in Streit, wobei einer derselben von den andern mit Stöcken bearbeitet wurde und Verletzungen am Kopf davongetragen hat.

**Augsburger 7 fl. Lose von 1864.**  
84. Serienziehung am 1. August. Gewinnziehung am 1. September 1906.  
Ser. 77 211 324 587 602 613 988 1088 1206 1696 1720 1904 1922.  
**Braunschweiger 20 Tlr. Lose von 1868.**  
135. Serienziehung am 1. August. Gewinnziehung am 30. September 1906.  
Ser. 226 246 463 523 569 670 764 1172 1803 1364 1422 1444 1660 2146 2190 2319 2395 2445 2722 3725 4057 4907 4908 4954 5081 5148 5434 5558 6106 6113 6123 6537 6655 7122 7503 7530 7810 8259 8370 8441 8628 8762 8764 8877 9009 9194 9373 9623 9635 9756 9762.

ernem  
Kuß de  
Großh.  
der  
August  
die  
Friedrich  
Karl He  
Otto B  
Llois M  
Herman  
Georg P  
St. J  
Friedrich  
Otto W  
Wilhelm  
Andreas  
die  
Karl S  
Eugen C  
Karl M  
Paul S  
Karl B  
Theodor  
Joseph  
Wilhelm  
Diaz S  
die  
Karl B  
August  
Ludwig  
Johann  
Lorenz  
Geo S  
Aus d  
Gilsger  
Anto  
die  
Friedrich  
Joseph  
Kausle  
Bureau  
Freibur  
Oberauf  
Bruch  
Titel  
die  
Wilhelm  
Abred  
rube  
Ludwig  
gefäng  
die  
Joseph  
Gustav  
Dietrich  
Heinrich  
Joseph  
Albert  
Auffeb  
die  
Ludwig  
Michael  
Josef  
Georg  
Eugen  
Emil  
August  
Wilhelm  
Peter  
heim  
Adolf  
Josef  
Karl  
Georg  
Peter  
Wilhelm  
Friedrich  
Georg  
Herman  
Friedrich  
Josef  
Franz  
Friedrich  
Alfred  
Leonhard  
Martin  
August  
[51

**Ernennungen, Versetzungen, Zurufsetzungen u. der etatmäßigen Beamten der Gehaltsklassen II bis IV, sowie**

**Ernennungen, Versetzungen u. von nichtetatmäßigen Beamten.**

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

**— Staatsbahnenverwaltung. —**

**Versetzt:**

der Eisenbahnassistent:

August Kraus in Ettlingen zur Zentralverwaltung; die Eisenbahnassistenten:

Friedrich Scholl in Ortenberg nach Ketschen  
Karl Hentschler in Graben-Neudorf nach Karlsruhe  
Otto Bassinger in Waldkirch nach Schallstadt  
Wolfgang Wirth in Dreisbach nach Leopoldshöhe  
Hermann Dieber in Schopfheim nach Baden  
Georg Rath-Trimpmacher in Himmelfrich nach St. Ngen

Friedrich Moser in Untergrombach nach Leopoldshöhe  
Otto Witt in Ettlingen nach Wiberach-Zell  
Wilhelm Stahl in Markdorf nach Haag  
Andreas Bayer in Waldbühl nach Osterburten;

**die Eisenbahngelieferten:**

Karl Speer in Mannheim nach Rastatt  
Eugen Gärtner in Rastatt nach Mannheim  
Karl Müller in Zell i. B. nach Kehl  
Paul Schwarz in Wimpfen nach Mosbach  
Karl Vießer in Basel nach Bad. Rheinfelden  
Theodor Hallenbach in Petersheim nach Sedach  
Johann Häfner in Karlsruhe nach Ettlingen  
Wilhelm Diez in Willendorf nach Gottenheim  
Max Seng in Willingen nach Triberg;

**die Bureaugehilfen:**

Karl Bohnert in Immendingen nach Achern  
August Wöschle in Schiltach nach Ortenberg  
Ludwig Spies in Oberkirch nach Klengen  
Johann Weh in Tauberbischofsheim nach Königsloien  
Geo. Schmitt in Karlsruhe nach Immendingen.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

**Befördert:**

Hilfsgerichtsschreiber Markus Schneider beim Amtsgericht Karlsruhe zum Hilfsregistrator;  
die Aktuar:  
Friedrich Bach beim Landgericht Freiburg und  
Joseph Singer beim Landgericht Offenburg zu Kanzleiassistenten;  
Bureauassistent Mathias Fischer beim Notariat Freiburg III zum Aktuar;

Oberaufseher Adam Ihle beim Landesgefängnis Bruchsal zum Maschinenisten unter Belassung des Titels Oberaufseher;  
die Charakterisierten Oberaufseher:  
Wilhelm Wechsler beim Amtsgericht Freiburg und  
Albrecht Waigel beim Amtsgefängnis II Karlsruhe zu etatmäßigen Oberaufsehern;  
Ludwig Dwart, Aufseher I. Klasse beim Amtsgefängnis Heidelberg, zum Oberaufseher;

**die Aufseher II. Klasse:**

Joseph Debatin beim Männerzuchtstaus Bruchsal  
Gustav Dorner beim Landesgefängnis Freiburg  
Dietrich Funk beim Amtsgefängnis Rastatt  
Heinrich Keilbach beim Amtsgefängnis Freiburg  
Joseph Kohler beim Landesgefängnis Bruchsal  
Albert Reib beim Kreisgefängnis Offenburg zu Aufsehern I. Klasse.

**Etatmäßig angestellt:**

**die Aktuar:**

Ludwig Balles beim Amtsgericht Eberbach  
Michael Höfler beim Amtsgericht Wiesloch  
Josef Heß beim Amtsgefängnis Mannheim  
Georg Kolb beim Amtsgericht Müllheim  
Eugen Müller beim Amtsgericht Mannheim  
Emil Ott beim Amtsgericht Karlsruhe  
August Spilger beim Amtsgericht Karlsruhe  
Wilhelm Rath beim Landgericht Mannheim  
Peter Eberle bei der Staatsanwaltschaft Mannheim  
Wolfgang Gut bei der Staatsanwaltschaft Karlsruhe  
Josef Haunß bei der Staatsanwaltschaft Karlsruhe  
Emil Drmann bei der Staatsanwaltschaft Konstanz  
Karl Santo bei der Staatsanwaltschaft Karlsruhe  
Georg Arnold beim Notariat Kirchen  
Peter Bayer beim Notariat Bad. Rheinfelden  
Wilhelm Bed beim Notariat Engen  
Friedrich Diez beim Notariat Bühl II  
Georg Faulhaber beim Notariat Neustadt  
Hermann Haas beim Notariat Graben  
Friedrich Hallbauer beim Notariat Schönau i. B.  
Josef Hilberer beim Notariat Kenzingen  
Franz Laver Jäger beim Notariat Bisenthal  
Friedrich Riens beim Notariat Hochenheim  
Alfred Klein beim Notariat Gengenbach  
Leonhard Mart in beim Notariat Offenburg III  
Martin Schächner beim Notariat Oberrotweil  
August Schmid beim Notariat Willingen I

Karl Bolmer beim Notariat Heberlingen und  
Emil Würfel beim Notariat Forstheim I;  
Notariatsgehilfe Franz Anton Müller beim  
Notariat Krozingen als Bureauassistent;  
die Gerichtsvollzieher:

Otto Bürle in Gernsbach  
Karl Dinger in Mannheim  
Johannes Fahnert in Mannheim  
Karl Fränkle in Mannheim  
Theodor Roe in Säckingen  
Emil Scharbach in Heidelberg  
Julius Scheuber in Mannheim  
Johann Sommer in Mannheim  
Eduard Strang in Karlsruhe und  
Wilhelm Zollinger in Mannheim;  
Kanzleidiener August Suhm beim Landgericht  
Karlsruhe;

die Amtsgerichtsdienere:  
Franz Marschall beim Amtsgericht Karlsruhe und  
Karl Weis beim Amtsgericht Weinheim.

**Versetzt:**

die Bureauassistenten:  
Gustav Eberlin beim Notariat Mosbach I zum  
Notariat Badisch-Rheinfelden  
Theodor Wagner beim Notariat Freiburg I zum  
Notariat Freiburg IV;

die Bureauassistentin:  
Rosa Hochstetter beim Notariat Mosbach II zum  
Notariat Mosbach I.

**Zugewiesen:**

die Aktuar:  
Hermann Römer beim Notariat Ettlingen II dem  
Amtsgericht Karlsruhe  
Max Häfner beim Amtsgericht Karlsruhe dem  
Landgericht daselbst  
August Lieb beim Amtsgericht Weinheim dem No-  
tariat Freiburg I

Heinrich Altmann beim Amtsgericht Schopfheim  
dem Amtsgericht Mannheim  
Albert Vogt beim Landgericht Karlsruhe dem Amts-  
gericht Schopfheim

Ludwig Uhl beim Amtsgericht Waldkirch dem Land-  
gericht Karlsruhe  
Albert Baumgärtner beim Landgericht Mann-  
heim dem Amtsgericht daselbst

Friedrich Link beim Notariat Gönwühl dem Amts-  
gericht Karlsruhe  
Berthold Vetter beim Landgericht Mosbach dem  
Amtsgericht Heidelberg

Notariatsgehilfe Paul Müller beim Notariat Rheins-  
bischofsheim dem Notariat Mosbach II.

**Zurückgenommen:**

die Zuweisung des Aktuars Friedrich Schemel  
beim Landgericht Karlsruhe zum Notariat Badisch-  
Rheinfelden.

**Beurlaubt:**

Aktuar Felix Preiser beim Amtsgericht Mannheim.

**Zurufgesetzt:**

Hausmeister Christian Delabar an der Universitäts-  
Frauenklinik in Freiburg unter Anerkennung seiner  
langjährigen und treugeleisteten Dienste.

**Gestorben:**

Aktuar Karl Pfortner, zuletzt beim Amtsgericht  
Schopfheim.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Innern.

**Ernannt:**

Polizeisergeant Oskar Schütz in Mannheim zum  
etatmäßigen Amtsakttuar beim Bezirksamt Bruchsal.

**Hebertragen:**

dem Verwaltungsakttuar Joseph Koch in Müllheim  
eine Aktuarstelle beim Bezirksamt Pforzheim.

**Versetzt:**

Aktuar Hugo Grassberger in Bruchsal zum Be-  
zirksamt Lörrach  
Aktuar Friedrich Wirthum in Pforzheim zum Be-  
zirksamt in Karlsruhe.

**Zugestellt:**

Revisionsgehilfe Theodor Wörner in Eppingen dem  
Bezirksamt Lahr (zur Ausfühlfleistung im Revisions-  
dienst).

**Entlassen auf Ansuchen:**

Schumann Valentin Höhle in Mannheim.  
— Großh. Verwaltungshof. —

Die Beamteneigenschaft verlieren:  
dem Emil Held, Wärter an der Heil- und Pflege-  
anstalt bei Emmendingen  
der Berta Huber, Wärterin an der Heil- und  
Pflegeanstalt Illenau.

**Etatmäßig angestellt:**

Friedrich Lieber, Werkmeister an der Heil- und  
Pflegeanstalt bei Emmendingen.

**Ernannt:**

zum Oberaufseher an der Erziehungsanstalt Flehingen  
der Kanzleidiener beim Großh. Verwaltungshof  
Johann Adam Schumacher

zum Bureauassistent beim Verwaltungshof Kanzlei-  
assistent Emil Schwarz  
zum etatmäßigen Kanzleiassistenten Oskar Günst  
beim Verwaltungshof.

— Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues. —  
**Versetzt:**

der technische Assistent:  
Gustav Schönberger in Rastatt zur Kultur-  
inspektion Offenburg.

**Entlassen:**

die Landstraßenwärter  
Andreas Anton in Rotenberg (wegen Kränklichkeit)  
Karl Kiegler in Sulzfeld (wegen Kränklichkeit).

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der  
Finanzen.

**Hebertragen:**

dem Emil Kleinheiß bei Großh. Bezirksbau-  
inspektion Baden die etatmäßige Amtsstelle eines  
Bauaufsehers bei der Hochbauverwaltung.

**— Domänenverwaltung. —**

**Versetzt wurde:**

Finanzassistent Willy Weiser beim Domänenam  
Wiesloch zum Domänenamt Bruchsal.

**Gestorben ist:**

Forstwart Stephan Schmidt in Münchweiler.  
— Steuerverwaltung. —

**Ernannt:**

Grenzaufseher Karl Steible in Stühlingen zum  
Steueraufseher in Freiburg.

**Hebertragen:**

dem Hauptmann a. D. Rudolf Baumann bei dem  
Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Durlach  
die Stelle eines Gehilfen II. Klasse bei dem  
Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Pforzheim-  
Stadt.

**Versetzt:**

Finanzassistent Willibald Dehoff, II. Gehilfe bei  
dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Eins-  
heim, in gleicher Eigenschaft zu jenem für den  
Bezirk Eppingen.

**die Steueraufseher:**

Friedrich Prior in Oppenau nach Altenheim und  
Robert Zimmermann in Freiburg nach Oppenau.

**— Zollverwaltung. —**

**Versetzt:**

Finanzassistent Alfred Leiber in Freiburg an das  
Hauptzollamt Mannheim;  
die Nebenollamtsdiener:  
Johann Jäger in Gailingen nach Schaffhausen und  
Karl Stroh in Schaffhausen nach Gailingen.

**Personalnachrichten aus dem Bereiche des Schulwesens.**

**1. Befördert bzw. ernannt:**

Bernhard, Abolf, Hauptlehrer an der Volksschule  
hier, wird Reallehrer an der höheren Mädchen-  
schule Bruchsal.

**2. Versetzt:**

Birkenmeier, Martin, Hilfslehrer in Ottenau  
nach Waltersweier, Amts Offenburg  
Chrler, Hermann, Unterlehrer in Deggenhausen,  
als Hilfslehrer nach Rommingen, Amts Engen  
Jenne, Albert, Hilfslehrer in Hausen, als Schul-  
verwalter nach Neillingen, Amts Schweighingen  
Joseph, Joseph, Hilfslehrer in Leutkirch, als  
Unterlehrer nach Deggenhausen, Amts Heberlingen  
Stöber, Karl, Hilfslehrer in Rugsdorf, nach  
Dehningen, Amts Konstanz.

**3. Entlassen:**

Hehn, Joseph, Schulverwalter in Mingsheim  
Arndbruster, Philippine, Unterlehrerin in Furt-  
wangen  
Schenk, Otto, Unterlehrer in Heidelberg  
(letztere beide auf Ansuchen).

**4. Zurufgesetzt:**

Gärtner, Ferdinand, Hauptlehrer in Königheim.

**5. Zurückgenommen:**

die Anweisung des Hilfslehrers Simon Greulich  
nach Marlen. (Karlsr. Stg.)

**Tagesanzeiger.**

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)  
**Montag, den 6. August:**

**Männerturnverein.** Allgemeines Turnen in der  
Zentralturnhalle, abends 8—10 Uhr. Damen-  
Abteilung, Turnhalle der Friedrichschule, Kaiser-  
Allee 6, abends 6—7 Uhr.

**Stadtgarten-Theater.** Die Fledermaus. Anfang  
8 Uhr.

**Beerdigungszeit**

und Trauerhaus erwachsener Verstorbener.

Montag, den 6. August 1906:

4 Uhr, Heinrich Hess, Geh. Rat und Ministerial-Direktor a. D., Feuerbestattung (Kiesstrasse 8 III).

Beim hiesigen städtischen Arbeitsamt, Zähringerstrasse 112, wurden im Monat Juli d. J. in der männlichen Abteilung 2638 offene Stellen angemeldet gegen 2544 im Juni d. J. und 1474 im Juli 1905.

Die Zahl der Arbeitsuchenden betrug 3109 gegen 2634 im Juni d. J. und 2951 im Juli 1905. Eingestellt wurden 1895 Personen gegen 1714 im Juni d. J. und 1120 im Juli 1905. Mangel war hauptsächlich an Arbeitern in der Metallindustrie, an Malern, Gipsern, Zimmerleuten, Bürstenmachern, Schuhmachern und an ungelerten Arbeitern.

In der weiblichen Abteilung wurden 244 offene Stellen angemeldet gegen 219 im Juni d. J. und 158 im Juli 1905. Stellenuchende meldeten sich 282 gegen 147 im Juni d. J. und 208 im Juli 1905.

Eingestellt wurden 174 Personen gegen 122 im Juni d. J. und 122 im Juli 1905.

Die Stellenvermittlung erfolgt für Arbeitgeber (Dienstverpflichtungen) wie für Arbeitnehmer (Dienstboten) völlig unentgeltlich.

**Gold, Silber und Banknoten**

vom 4. August 1906.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	9,70
Engl. Sovereigns . . . " "	20,43	20,39
20 Francs-Stücke . . . " "	16,40	16,36
do. halbe . . . " "	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . " "	—	—
do. Kr. 20 St. . . . " "	—	17,—
Gold-Dollars . . . per Doll.	—	4,19 <sup>1/2</sup>
Neue Russ. Gold per 100 Rbl.	—	214,50
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz f. Scheidegold " "	2804	—
Hochhaltiges Silber " "	90,30	88,30
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	—	4,19 <sup>1/2</sup>
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) per Doll.	—	4,19
Belg. Noten . . . per Frs. 100	81,28	81,15
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	20,46	20,45
Franz. Noten . . . per Frs. 100	81,55	81,45
Holländ. Noten . . . per fl. 100	169,65	169,55
Italien. Noten . . . per Lire 100	81,55	81,45
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	85,40	85,30
Russische Noten, Grosse, per Rubel 100	—	—
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	81,78	81,65

**Viehmarkt in Karlsruhe, den 4. Aug. 1906.**

(Amtlicher Bericht der Direktion.)

Zufuhr: 1042 Stück Ochsen 48 St., Bullen (Farren) 45 St., Färren (Rinder) 51 St. und Kühe 24 St., Kälber 229 St., Schafe—St., Schweine 645 St., Kitzlein—St. Es wurdebezahlt für 50 Kilo Schlachtgewicht: Ochsen, vollfleischige, ausgemästete höchsten Schlachtwertes, höchstens 7 Jahre alt, 86—88 M., junge, fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete 83—85 M., mäßig genährte junge, gut genährte, ältere 79—82 M., Bullen (Farren), vollfleischige höchsten Schlachtwertes 77—79 M., mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere 75—76 M., gering genährte 73—74 M., vollfleischige, ausgemästete Färren, Rinder höchsten Schlachtwertes 85—87 M., vollfleischige, ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 71—79 M., ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte jüngere Kühe 61—70 M., mäßig genährte Rinder 78—84 M., geringgenährte Kühe 55—60 M., feinste Mast-(Wollm.) Mast) und beste Saugfäler 88—93 M., mittlere Mast- und gute Saugfäler 82—87 M., geringe Saugfäler 75—80 M., ältere geringgenährte (Fresser) — M., Schafe, Mastlamm und jüngere Mastlamm — M., ältere Mastlamm — M., Schweine, vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen im Alter bis zu 1 1/4 Jahren 73—76 M., fleischige 70—72 M., gering entwickelte — M., Sauen und Eber — M., Kitzlein pro Stück — M., Tendenz des Marktes: lebhaft.

Schlachthof. In der Zeit vom 30. Juli bis 4. August wurden im hiesigen Schlachthof geschlachtet: 1124 Stück Vieh, und zwar: 210 Großvieh (39 Ochsen, 80 Rinder, 46 Kühe, 45 Farren), 289 Kälber, 572 Schweine, 48 Hammel, — Ziege, — Kitzlein, — Ferkel, 5 Pferde. Summa 1124. 7802 Kilo Fleisch wurden außerdem von auswärts eingeführt und der Beschau unterstellt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Regel in Karlsruhe.

**Eheringe, Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenke**

in reichster Auswahl und zu billigsten Preisen empfohlen

**M. Friederich & Cie., Hofjuweliere,**  
Kaiserstrasse 112, zwischen Herron- und Waldstrasse.

**Cigarren!**

**Cigarren!**

Ein großer Posten Cigarren nur prima Qualitäten in verschiedenen Preislagen, als: Badenia, Colombia, Lola, Triumph, Schorschl, Mexiko-Stumpfen, Bianca, Con-Amore, Kornblumen, Für Jedermann, Trifolio, Deli-Batavia, Unerreicht, Bejeza, Mexiko, Panarama, ferner sehr gute Cigaretten, als: Lama, Mulatti, Warszawa, Aga, Irmi, Favorites, Neptun, Waldmeister und Prama; sämtliche Cigarren und Cigaretten müssen in kürzester Zeit verkauft sein, werden daher äußerst billig abgegeben im

2.1.

**Auktionsgeschäft von S. Fischmann,**  
Zähringerstrasse 29.

**Gänzlicher Ausverkauf einer Eisenhandlung.**

8.6.

Wegen Todesfall des Besitzers soll das ganze Lager, welches sich **Erbsprinzenstrasse 3, parterre**, beim Rondellplatz befindet, einem Ausverkauf ausgelegt werden. Dasselbe besteht aus:

Email, Weißblech, Messing- und Nickelgeschirren, geschliffenen und geschmiedeten Pfannen, Kupfergeschirren für Wirte, Mangmaschinen, Eismaschinen, Reib- u. Kaffeemühlen, Fleischhackmaschinen, Thee- u. Kaffeemaschinen, vorchriftsmäßigen Schmutzweimern, verzinnnten Eimern, Bügeleisen, Blumen- und Gartengießkannen, Leitern in allen Ausführungen, Blumentischen, Bettstellen, ca. 100 Wagen, als: Brückentwagen, Briefwagen, Paketwagen, Messermarmorwagen, Babwagen, Küchenwagen, Messerwerkzeugen: Fleischmesser, Messergürteln, Messerstäbchen, Hackmesser, Fleischbütten aus Holz und Blech, ferner Feilen, Rangen, Bohrer, Sämmern, Pickeln; für Landwirte: Schaufeln, Rechen, Spaten, Gabeln, Sägen, Striegeln, Butter- und Obstwagen, Rebscheren, Stallaternen, Sensen usw.

**Postbuch**

für das Großherzogtum Baden,

den hessischen Amtsgerichtsbezirk Wimpfen

und die hohenzollernschen Lande.

Herausgegeben im Auftrage der Kaiserlichen Ober-Postdirektion zu Karlsruhe (Baden).



Elfte Ausgabe.

Preis 70 Pfg.

Zu beziehen durch die Postämter und die unterzeichnete Verlagsbuchhandlung.

**Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Regel in Karlsruhe.